



Stylische Ehren

80 Stores in neun verschiedenen Ländern – das Familienunternehmen Jones blüht und gedeiht. Jetzt wurde Gabor und Doris Rose eine besondere Ehre zuteil: Das Power-Couple der heimischen Modeszene wurde mit der begehrten Modestatuette des Modeclubs ausgezeichnet. Eine Ehre, die zuvor auch Karl Lagerfeld oder Helmut Lang zugesprochen wurde. Der kreative Kopf hinter diesem und anderen Erfolgen ist Doris Rose.

4 Fragen an Doris Rose

Sie haben vor Kurzem die Modestatuette 2009 erhalten – macht Sie das nicht ein bisschen stolz?

Ja, es macht mich sehr stolz. Die Modestatuette ist eine schöne Auszeichnung, die vor meinem Mann und mir schon große Persönlichkeiten der nationalen und internationalen Modewelt erhalten haben. Vor allem Nachfolgerin von meinem

„Modeidol“ Helmut Lang zu sein, macht mich besonders stolz.

Gastgeber und Modeclub-Präsident Georg Semler bezeichnete Sie als „Botschafter österreichischen Modestils“. Aber was zeichnet diesen Stil aus?

Jones ist vielseitig, will Frauen rundherum gut kleiden und glücklich machen, wir wollen ehrliche Mode für Frauen machen, die im Beruf, in der Freizeit und für Partys und Events gut gekleidet sein wollen. Unser Stil ist der des „Selbstverständlichen“, wir wollen unsere Kundinnen im besten Licht zeigen.

Im Laufe der Jahre hat sich das Familienunternehmen Jones zu einem international erfolgreichen Unternehmen entwickelt. Was ist Ihr Erfolgsrezept?

Konsequenz im Markenaufbau, konstant gute und gut verkäufliche Kollektionen, ein glaubwürdiges Werbekonzept und viel, viel Liebe zum Detail. Wir sind ein Familienbetrieb, worauf wir besonders stolz sind. Mein Mann ist

der „Chef“, der in allen Bereichen mitmischt, sich aber hauptsächlich um Finanzen und das Franchising kümmert, Jennifer (unsere Tochter) macht PR und den gesamten Einkauf der Jones-Accessoires und ich bin Kreativdirektorin. Jeder hat seinen Bereich, das macht uns stark.

Bitte noch ein paar Trendtipps von der Expertin: Was erwartet uns modisch 2010?

Eine von mir gefürchtete Frage ;) Im Moment beschäftige ich mich mit den Stoffen für Winter 2010, Spring und Summer sind bereits vorverkauft und der Fall kommt Anfang Jänner in den Vorverkauf. Ich nehme an, Sie wollen wissen, was kurzfristig, also ab Spring kommt: unkomplizierte, aber raffinierte Mode für jeden Tag und jeden Anlass, neue, lässige Farbkombinationen. Kleider und Tuniken bleiben ein heißes Thema, werden aber von den neuen schmalen Hosen „modisch bedrängt“. Einzelteiligkeit ist weiterhin das Schlagwort, man nennt das den neuen „Collage“-Stil, alles soll zusammenpassen, aber ja nicht wie aus einem Guss aussehen. So weit die Trends kurz zusammengefasst.

„Jones ist vielseitig, will Frauen rundherum gut kleiden und glücklich machen. Wir wollen ehrliche Mode für Frauen machen.“